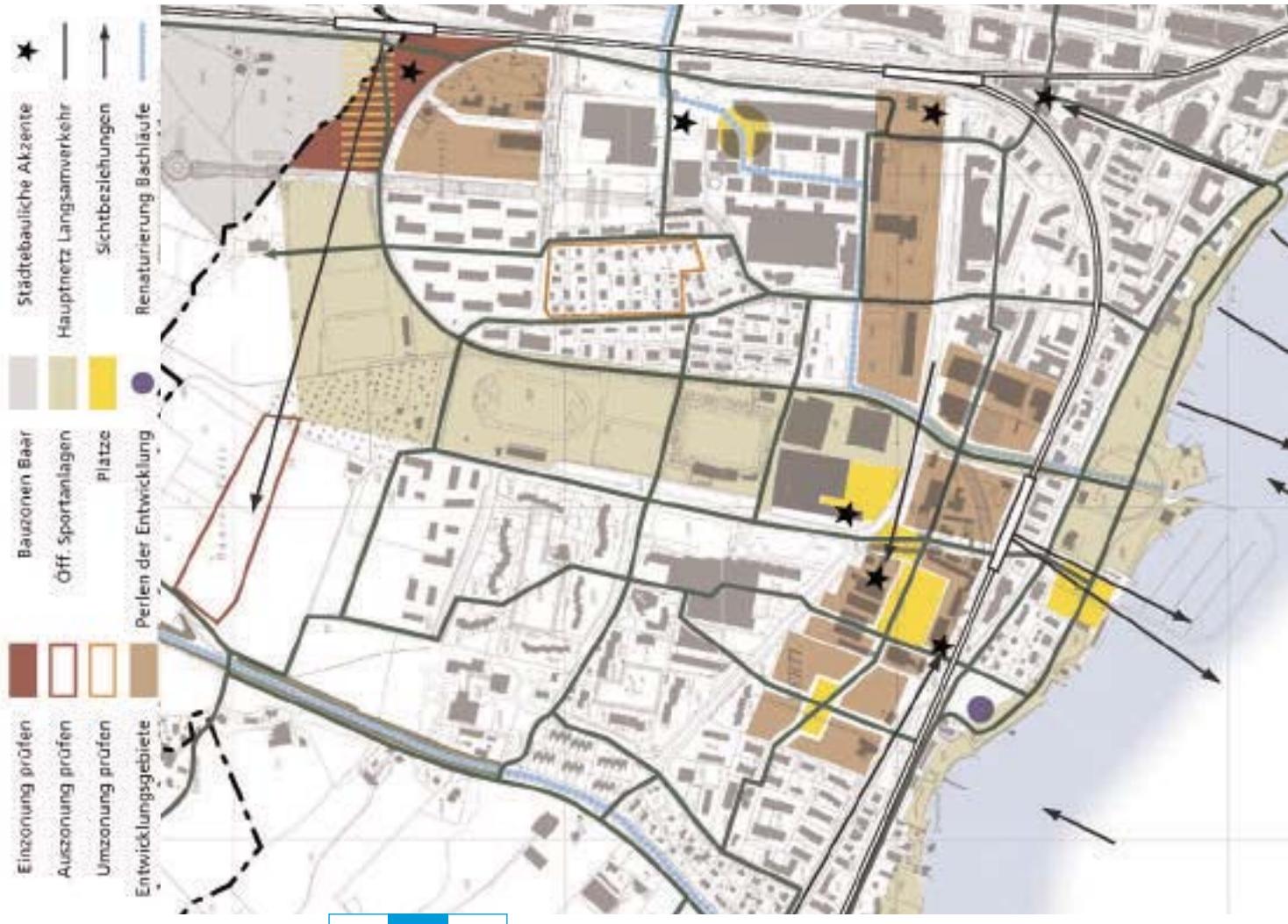


34 Fokus Schleife / Siemens / Herti Süd.



- a Das Gebiet **Schleife** wird zu einem attraktiven Quartier für Arbeiten und Wohnen entwickelt. Von Bedeutung sind der **Lärmschutz** gegenüber der Nordstrasse sowie grosszügige **Aussenräume** im Innern des Quartiers.
- b Das **Siemensareal** wird auf der Basis des rechtskräftigen Sondernutzungsplans entwickelt.
- c Das Band der **öffentlichen Sportanlagen** wird mit einem hochwertigen und grosszügigen Aussenraum an die Stadtbahnhaltestelle Schutzenkel und **das Seeufer angebunden**.
- d Das Gebiet **Herti Süd** wird zu einem **dichten und urbanen Stadtquartier** mit einem Nebeneinander von Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Parks und Plätzen entwickelt.
- e Das **Stierenmarkt-Areal** bleibt ein öffentlicher Platz für unterschiedliche Veranstaltungen. Die Dimension des Freiraums und die Gebäude werden auf die Bedürfnisse des Stierenmarkts abgestimmt.
- f Die «**Oeschwiese**» wird als **Perle** entwickelt.
- g In den Gebieten Herti Nord, Schleife Nord, und Gartenstadt werden **Ein-, Um- und Auszonungen** geprüft.
- h Die Sichtachsen in der Verlängerung der General-Guisan- und der Chamerstrasse sowie die Stadtbahnhaltestelle Lindenpark werden mit **städtebaulichen Akzenten** bzw. repräsentativen Fassaden betont.
- i Neue Querverbindungen für **Fussgänger und Radfahrer** werden die Entwicklungsbiete mit der gewachsenen Stadt im Osten und der Lorzenebene im Westen verbinden.
- j Sichtfenster von den Stadtbahnhaltestellen zum See bzw. zur Lorzenebene werden als Orientierungshilfen gesichert.